

SasuNaru

Von abgemeldet

Kapitel 4: Versöhnung

Damit schlenderte Naruto wütend und auch traurig zu sich nach Hause, wo zum Glück sein Besuch abgerauscht war. Er setzte sich in dem verwüsteten Wohnzimmer erstmal auf die Couch und wollte fernsehen, doch er konnte nur an Sasuke denken und wurde fast wahnsinnig. Was war das denn nur eben? Was sollte diese Scheiße mit Neji?! Nahm sich Sasuke etwa immer das Erstbeste oder wie? Durch die ganzen Fragen die ihm im Kopf rumschwirrten, hielt Naruto es nicht mehr aus, und beschloss, nun doch zurück zu Sasuke zu gehen, um mit ihm darüber zu reden. Er beeilte sich um endlich dort anzukommen, klingelte bei seinem Freund und der machte ihm dann auch gleich auf. Naruto stürmte in das Haus und rief ohne eine großartige Begrüßung: "Ich muss nochmal mit dir reden!!" Sasuke sah verheult aus und murmelte nur traurig: "Was denn?" Er schloss die Tür und guckte Naruto an. Naruto starrte ihn auch an und stockte einen Moment: "Ähm...du hast geweint?" Sasuke rieb sich hastig die Augen und schüttelte den Kopf: "Nein, nein ist schon gut... Sag schon! Ist es wegen Neji? Wenn es das ist, will ich dir sagen, dass wir nicht mehr zusammen sind..." Naruto schwieg einen Moment und gab dann zurück: "Aber er hat gesagt, dass du vielleicht noch was für ihn fühlst! So ein Penner!" Da senkte Sasuke seine Hände und sah Naruto an: "Na! Sag sowas bitte nicht zu ihm...du bist sicher nur ausgerastet und das hat ihn durcheinander gebracht." Er schloss die Augen und wirkte leicht verzweifelt. "Es ist aber nicht schlimm, dass du ausgerastet bist. Ich glaube, das wäre mir auch passiert..." Dann legte er eine lange Pause ein und sah Naruto wieder in die Augen bevor er ihm sagte, dass er noch eine Frage an ihn habe.

Naruto bekam etwas Herzklopfen und meinte dann aber nur zynisch: "Achja? Waskommt denn jetzt noch?" Sasukes Blick wurde noch trauriger und er fragte leise: "Willst du mich immer noch als Freund?" Naruto war sichtlich überrascht und stammelte zunächst einige Wortfetzen, aus denen man nich schlau werden konnte. Dann warf er Sasuke an den Kopf: "Du bist komisch! Ich versteh dich nicht. Warum Neji und dann mich? Ich weiß nicht, ob ich dir noch vertrauen kann..." Sasuke nahm Naruto da einfach in den Arm und meinte, dass der ein Idiot sei. Er drückte ihn immer mehr an sich und erklärte ihm dann, dass es mit Neji vorbei sei. "Bitte...vertrau mir doch...", bat Sasuke dann mit weinerlicher Stimme. Naruto sah etwas verwirrt hin und her und murmelte dann: "Ich...ich weiß nicht...ich will nicht, dass du mir auch noch weh tust, ich hab genug davon, dass mich die Menschen immer verletzten!" Dann schob er Sasuke wieder von sich und sah ihm in die Augen. Der senkte den Blick zu Boden: "Aber...ich will dir nicht weh tun..." Naruto verstummte da, starrte Sasuke einige Zeit an und als der sich nich rührte, flüsterte Naruto ihm kaum hörbar zu: "Sasuke, ich liebe dich doch noch immer, und ich will auch noch mit dir zusammensein! Wenn du...dich nicht mehr

mit Neji triffst oder so..." Sasuke hob den Blick und erklärte schnell: "Aber Neji und ich sind doch nur noch Kumpel, und meinetwegen kannst du ja immer mitkommen wenn du willst. Aber, bitte...denk jetzt nicht das ich einen Drang habe, mich mit Neji zu treffen!" Narutos blaue Augen bekamen einen eisigen Blick: "Dann lass es doch!" Sasukes Augen wurden erst groß und er widersprach leicht, doch als sich Narutos Blick nicht änderte, bekam er selber wieder traurige Augen und murmelte dann, dass das klar ginge.

Auf Narutos Gesicht bildete sich ein Lächeln und er nahm Sasuke dann wieder in den Arm und küsste ihn auch auf den Mund. Sasuke erwiderte seinen Kuss sogleich und legte seine Arme um Naruto. Der ließ nach kurzer Zeit auch wieder ab und sah auf einmal richtig fertig aus: "Ich möchte jetzt ein bisschen alleine entspannen, wenn's dir recht ist. Ich wollt mich auf deine Couch legen, okay?" Sasuke lächelte ihn an: "Okay, soll ich dir irgendwas machen oder so?" Naruto sah zur Couch und schüttelte den Kopf: "Nein, nein- Lass nur, da liegt ja schon ne Decke, naja..." Er setzte sich dann stumm auf die Couch und schaltete sogleich den Fernseher an. Sasuke stand noch etwas hinter der Couch und überlegte, was er machen könnte, und als ihm nichts Besseres einfiel, beschloss er, einkaufen zu gehen. Als er dies Naruto sagte, antwortete der nur mir einem leisen 'Ok', da er schon ins Teleshopping vertieft war. Sasuke sah das und nahm sich dann einfach einen Beutel und Geld. "Ehm, bis gleich dann, Naruto..." Dabei lächelte er leicht zu ihm. "Ja, bis dann", brachte Naruto nur heraus und schien wie gefesselt von dem modernen Mixer, den ein Kerl ununterbrochen anpries. Sasuke lächelte breit und verließ dann seine Wohnung, um Einkäufen nachzugehen. Und nachdem er unzählige Lebensmittel in den Beutel gestopft hatte, kam er an einem Blumenladen vorbei. Er überlegte kurz ob Naruto sowas wohl mochte und betrat das kleine Geschäft dann auch schon. "Hallo ist da wer?", rief er, blieb vor der Theke stehen und sah sich um. Da ertönte eine wohlbekannte Stimme aus dem Hinterzimmer des Ladens: "Augenblick! Bin gleich da!" Sasuke betrachtete solange die Blumen. //Mmmh, welche würden ihm gefallen?// Da trat Ino Yamanaka hinter den Ladentisch und musste erstaunt feststellen, dass Sasuke ihr Kunde wahr. In ihrem Kopf reiften sogleich hoffnungsvolle Gedanken: "Sasuke? Was machst du denn hier? Wolltest du mich etwa besuchen..?" Ein Lächeln breitete sich auf ihren Lippen aus, doch Sasuke zerstörte ihr sogleich ihre Illusionen: "Nein, ich wollte Blumen kaufen." - "Heh...achso...", brachte Ino heraus und blickte ihn misstrauisch an. //Sasuke will Blumen kaufen? Da stimmt doch was nicht...// "Für welchen Anlass denn? Für eine FREUNDIN oder so?", fragte sie dann vorsichtig nach. Sasuke kniff die Augen etwas zusammen, und versuchte, nicht allzu genervt zu erscheinen. //Ich wusste es, eifersüchtige, dumme Kuh!// "Ähm, ja kann man so sagen", antwortete er dann ruhig. Inos Augen wurden groß: "Was?! Echt jetzt??? Doch nicht für Sakura, oder?" In ihrer Stimme konnte man Wut heraushören. Sasuke beruhigte sie dann ehrlich: "Nein, für jemand anderes! Nun berate mich! Was könnte ich ih- äh ihr holen?" //Shit! Fast wäre ich aufgefliegen, ich muss aufpassen...// Ino murmelte nachdenklich: "Ok..." //Echt schade, aber wenigstens nicht Sakura! Puh!// Sie sah Sasuke dann wieder lächelnd in die Augen und fragte, für welchen Anlass die Blumen seien. Der überlegte kurz und meinte dann: "Also eigentlich soll es nur ein Geschenk sein! Na ja, auch zum Teil versöhnung...irgendwie sowas in der Richtung bitte." //Am Liebsten würde ich ihm ja was Unschönes andrehn, damit seine Freundin ihn sitzen lässt, aber das kann ich Sasuke nicht antun...// "Ok, dann nimm am Besten ein paar rote Rosen! Die stehn für die Liebe und dann weiß die Person auch, dass du sie magst, ja?", bot sie ihm lächelnd an. Sasuke überlegte kurz und sagte dann: "Okay,

wie viel macht das?" Ino band gerade konzentriert den Strauß aus wunderschönen Rosen und murmelte 'Moment'. Als sie Sasuke dann die fertigen Blumen übergab, meinte sie freundlich: "Ich schenk sie dir."

Sasuke nahm den Strauß mit einem falschen Lächelön an, bedankte sich und als er den Laden verließ, dachte er nur, dass Ino eine blöde Kuh sei. Die sah ihm nach und seufzte leicht, bevor sie sich wieder mit den Blumen beschäftigte.

Sasuke ging dann wieder zu sich nach Hause und überlegte, dass Naruto die Rosen bestimmt gefallen werden. Er lächelte leicht, kam dann bei sich zu Hause an, schloss die Tür die Tür auf und rief nach seinem Freund: "Naruto! Ich bin wieder da!" Als keine Antwort kam, schloss er die Tür hinter sich und schlich ins Wohnzimmer, wo im Fernseher Spongebob flimmerte. Naruto selbst lag schlafend auf der Couch und murmelte irgendwas von Sasuke. Der trat hinter die Couch und guckte ihm ins schlafende Gesicht. Als Naruto nicht aufzuwachen schien, beschloss Sasuke seine Einkäufe zu verstauen und setzte sich dann in einen Sessel neben der Couch um dort einen Manga zu lesen. Es vergingen so einige Stunden und irgendwann schlief Sasuke auch auf dem Sessel ein. Um Punkt 0.01 Uhr achreckte Naruto urplötzlich hoch und sah sich hektisch im dunklen Zimmer um. Nur der Fernseher sorgte noch für etwas Licht. Er zeigte gerade eine Nachttalkshow. Naruto interessierte sich wenig dafür und sah sich verwirrt um, bis er Sasuke entdeckte.

Naruto murmelte dessen Namen, stand dann langsam auf um zu ihm zu gehen, ihn auf seinen Arm zu nehmen und so ins Schlafzimmer zu verfrachten, wo er ihn im Bett gut zudeckte. Dann kletterte er zu Sasuke, küsste ihn kurz und nahm ihn dann in den Arm. Da in der Nacht keiner der beiden mehr aufwachte, hatten sie eine ruhige Nacht nach dem Stress des Tages.